

Kabarettistische Männerträume von "Sauce claire"

Autor(en): **Schütte, Kai**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **122 (1995-1996)**

Heft 3

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-597484>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kabarettistische Männer- träume

von «Sauce claire»

Für Uneingeweihte: Das *Sauce claire* Theater-Kabarett aus Basel besteht aus zwei Mann – Ackermann und Bachmann.

Liegt es vielleicht daran, dass die Männer Ueli und Raphael ihre kabarettistischen Männerträume aufarbeiten mit Bekenntnissen wie: «Ich bin kein Mann, weil ich an der Theke nicht locker stehen kann – eine Hand am Glas mit Schottensaft, die andere am Sack. Und um mich schauen kann ich lässig nicht nach freiem Wild, das hüfteschwingend demnächst mir ins Auge stechen wird. Verliebt unsterblich, unverderblich geil: ich bin kein Mann!» Dieser Ausschnitt aus der Fünf-Minuten-Anklage «Ich bin kein Mann», welches abwechselnd von beiden Akteuren im rasanten Tempo gebeitet wird, berührt persiflierend die Gebiete Freizeit, Mode, Sport, Beruf, Bühne sowie das traute Heim und ist «logisch, biologisch klar».

Der wachen und echten Zuhörerschaft, die nicht die gespielte Oberflächlichkeit der verschiedensten Pointen-Arten und Szenen im wechselnden Outfit beklatscht, stockt mehr und mehr der Atem ob den hintergründigen Wahrheits-Aussagen, mit denen die beiden Kabarettisten sich vordergründig auf den Arm nehmen. Der vielzitierte vorgehaltene Spiegel – keineswegs bloss – reflektierte wenig Politik, aber entlarvte das all-gemeine Spiel des Lebens. Manchmal etwas einfach aufs Maul geschaut, doch so, wie es heute in der verrückten Zeit durchaus möglich wäre (Kressebuben)!

Die «Sauce claire»-Visionisten sind übrigens keine Textabspuler, sondern vorzügliche Schauspieler. Das gekonnte Mimikspiel und die Ausdrucksweise von Raphael Ackermann sowie das zeitweilige Machospiel vom vielseitigen Ueli Bachmann gestalten ihr 6.

Bei nervösen Magenbeschwerden:



Nervosität kann einem genau so auf den Magen schlagen wie üppiges Essen. In solchen Fällen kann Melisana Klosterfrau helfen. Dieses altbewährte Heilmittel aus der Melisse und anderen Heilkräutern beruhigt den Magen.

(Enthält Alkohol 66% Vol.)

Melisana hilft.

In Apotheken und Drogerien erhältlich.

Programm zu mehr als nur zu einem vergnüglichen Abend (Nobelpreis). Es wird nonstop 100 Minuten die Männlichkeit von allen Seiten be- und durchleuchtet zur hellen (Schaden-)Freude der Damen und – Herren!

Fazit: Ein Mann soll immer mehr wollen, als er leisten kann...

Komposition und Musik: Anna Batschelet, Technik: Monique Baumann, Jonas Kaufmann

KAI SCHÜTTE ■



ABB-Chef De Pury: Mut zum Rausschmiss

**K-TIP: Die Zeitschrift zur Kassensturz-Sendung.
20 Ausgaben für nur 20 Franken.**

Bitte schicken Sie mir den K-TIP im Abonnement.

Name: _____

Vorname: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____

Bitte einsenden an:
 K-TIP, 9401 Rorschach

Jetzt abonnieren.